



Der alte Pfarrheimbau soll noch in diesem Jahr abgerissen werden.

Foto: sxu

# Architekt plant offenes Haus mit „Wohlfühlcharakter“

**PROJEKT** Das alte Pfarrheim soll noch heuer abgerissen werden, der Neubau wird im nächsten Jahr vollzogen. Architekt Volker Schwab stellte die Detailplanungen vor.

**SCHWARZENFELD.** Pfarrer Heinrich Rosner und Kirchenpflegerin Michaela Lang hatten zu einer Informationsveranstaltung über den Neubau des Pfarrheims eingeladen, und rund 30 Gläubige interessierten sich für Informationen aus erster Hand. Der Geistliche wies darauf hin, dass die Planungen für den Neubau eines Pfarr- und Jugendheims bereits 2013 begonnen hätten. Ein Gesamtkonzept mit integriertem Pfarrhaus habe er seinerzeit jedoch nicht verfolgen können, da er damals Pfarrer in Fronberg gewesen sei.

Im Januar 2016 habe man schließlich einen Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Danach haben laut Pfarrer Rosner neun Architekturbüros zwei Monate lang geplant. Ein Preisgericht, dem neben Vertretern der Pfarrei auch der Chef des bischöflichen Baureferats sowie zwei Architekturprofesso-

ren angehörten, habe sich für den Entwurf des Architekturbüros Volker Schwab entschieden. Zielvorgabe war ein Gebäude, das sich nach außen hin öffnen und mit viel Naturmaterialien gebaut werden sollte. Im Entwurf von Schwab habe sich diese Zielvorgabe wiedergefunden.

Architekt Volker Schwab erläuterte seine Planungen sehr detailliert. Neben einem Pfarrsaal mit Peripherie zur Lagerung von Stühlen und Tischen sollen nach seinen Worten auch Gruppenräume, Sanitärräume mit Behinderten-WC und eine Teeküche mit überdachter Terrasse entstehen. Man wolle dem neuen Haus der Kirche ei-

nen „Wohlfühlcharakter“ geben, auf die Funktionalität achten und im Rahmen der Preisvorgabe bleiben. Barrierefreiheit und Wirtschaftlichkeit waren dem Architekten zufolge weitere Kriterien für die Planung. Aus diesem Grund habe er ein eingeschossiges Gebäude geplant; Treppen oder ein Aufzug seien nicht notwendig.

Alle Räume orientierten sich zum Platz zwischen Kirche und Rathaus hin. Der Eingangsbereich sei überdacht, die Räume mit großen Fenstern ausgestattet, damit viel Licht einfließen könne. Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit habe man ein begrüntes Flachdach gewählt. (sxu)

## NEUBAU DES PFARRHEIMS

➤ **Gläubige:** Der Pfarrgemeinde Schwarzenfeld gehören über 4000 Katholiken an.  
➤ **Die Planungen** für ein neues Pfarr- und Jugendheim begannen 2013.  
➤ **Der Architektenwettbewerb** wurde im Januar 2016 ausgeschrieben.  
➤ **Das Architekturbüro „ARCH01“** von Architekt und Stadtplaner BDA Volker Schwab aus Vohenstrauß gewann den Wettbewerb.

➤ **Die Kosten für den Neubau** wurden von der Diözese Regensburg auf 1,5 Millionen Euro gedeckt.  
➤ **Konzept:** Geplant ist ein Pfarrsaal mit rund 120 Quadratmetern Grundfläche, erweiterbar durch das Foyer mit ca. 50 Quadratmetern auf insgesamt rund 170 Quadratmeter.  
➤ **Zeitlicher Ablauf:** 2016 Abriss des alten Gebäudes, 2017 Neubau des Pfarr- und Jugendheims. (sxu)